

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

28.01.1912 - Viktor Léon: Die geschiedene Frau.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

83

Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

Sonntag, den 28. Januar 1912.

61. Vorstellung im Abonnement.

➔ Freiplätze haben keine Giltigkeit. ➔

⦿ Anfang 7 Uhr. ⦿

Die geschiedene Frau.

Operette in 3 Akten von Viktor Léon. Musik von Leo Fall.

In Szene gesetzt vom Regisseur Walter Ruhlisch.

Dirigent: H. Hofmusikdirektor Philipp Stahl.

Personen:

Karell van Dysseweghe, Hofssekretär	.....	Theodor Rosen.
Jana, seine Frau	.....	Räte Esche.
Pieter te Baffenstijl, ihr Vater (Generaldirektor der Schlafwagengesellschaft in Brüssel)	.....	Walter Ruhlisch.
Gonda van der Loo	.....	Ida Hild.
Rechtsanwalt de Leije	.....	Hans Böttcher.
Lucas van Deesteldonck, Gerichtspräsident	.....	Hans Ebert.
Ruiterkplaat } Gerichtsbeisitzer	.....	Hans Gerlach.
Dender } .....	.....	Konrad Lehmann.
Scrop, Schlafwagenkondukteur	.....	Walter Gräbenitz.
Adeline	.....	Gertrud Adami.
Willem Krouwebliet, Fischer.	.....	Clemens Adami.
Marije, seine Frau	.....	Gisa Dorn.
Professor Tjonger } Sachverständige	.....	Eugen Rny.
Professor Wiesum } .....	.....	Heinrich Colmar.
Diener	.....	Herbert Nigrini.
Ein Gerichtsdiener	.....	Paul Richter.
Ein Amtsdienner	.....	Josef Nigrini.

Journalisten, Publikum, Gerichtsdiener.

Spielt heutzutage, und zwar: der erste Akt ein Gerichtssaal zu Amsterdam; der zweite Akt drei Monate später in der Villa Dysseweghe in Amsterdam; der dritte Akt einen Tag später auf der Kirmeß in Mattum.

Nach dem 1. und 2. Akte längere Pausen.

➔ **Kassenpreise wie gewöhnlich.** ➔

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 3 $\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Dienstag, den 30. Januar 1912. 62. Vorstellung im Abonnement. Freiplätze haben keine Giltigkeit Die geschiedene Frau. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.